

zu hohe Arbeitsbelastung im 1. Jahr? Ratschläge?

Beitrag von „Morse“ vom 3. Juni 2018 16:19

[Zitat von plattyplus](#)

Och,so schlimm ist ReWe oder Steuern gar nicht. Man muß nur wirklich vor der Klausur Schnittstellen einplanen, damit es nicht zu Folgefehlern kommt, die sich durch die komplette Klausur schleppen und so einen dazu zwingen praktisch bei jeder Klausur eine Einzel-Positiv-Korrektur durchzuführen. Ich mache dies in der Form, daß ich die Aufgaben während der Klausur einzeln abgeben lasse. Mit Abgabe von Aufgabe 1 bekommt der Schüler die Musterlösung von Aufgabe 1 und bearbeitet damit dann die Aufgabe 2, gibt diese wieder ab, bekommt die Musterlösung und bearbeitet damit Aufgabe 3, usw.

Das mache ich aus Korrektur- und aus Fairness-Gründen. Wenn sonst jemand Aufgabe 1 gar nicht gebacken bekommt, wäre ja die komplette Klausur nicht mehr lösbar.

Interessant. Aber wäre es da nicht praktischer, gleich für jede Teilaufgabe andere Zahlen vorzugeben?